

*Hauptausgabe, Abend, Hauptausgabe, Morgen*

### **Sportliches Indianerspiel Von der EM der Bogenschützen in Stuhlfelden**

Thomas Neuhold

Salzburg - Die Füße im rechten Winkel zum Ziel, den Pfeil in die Sehne des Bogens einloggen, die Sehne spannen, bis der Körper ein "T" bildet, zielen, loslassen, treffen. Klingt ganz einfach. Nur: Spätestens beim Spannen der Sehne beginnt die Hand des Anfängers zu zittern, die Sehne schnell unkontrolliert nach vorn, der Pfeil taumelt weit neben dem anvisierten Punkt vorbei. Dabei ist das Übungsziel gerade einmal 20 Meter entfernt. In Wettkämpfen beträgt die Distanz 55 Meter, nicht ganz das Dreifache. Zweiter Versuch, wieder daneben. Spätestens beim fünften Pfeil merkt man auch, wie viel Kraft für das Aufziehen der Sehne notwendig ist. Bogenschießen ist mehr als nur "Indianerspielen für Große".

Reh, Hirsch und Bär

Die Pinzgauer Gemeinde Stuhlfelden hat sich gleich ganz dem Bogensport verschrieben. Seit 2003 gilt der 1500 Einwohner zählende Ort als "1. Bogendorf Europas". Auf vier Außenanlagen und in einer Halle können die Schützen das ganze Jahr über trainieren.

Ab kommenden Sonntag ist Stuhlfelden eine Woche lang Austragungsort der Europameisterschaft im 3-D-Bogenschießen. Im Gegensatz zum Schießen auf Scheiben wird bei der 3-D-Variante im Gelände auf Kunststofftiere geschossen. Je 28 Plastikrehe, -hirsche oder -bären sind auf einem eigens eingerichteten Parcours im Wald und auf der Wiese zu "erlegen". Bei der EM müssen die 1200 Teilnehmer aus 16 europäischen Nationen in vier Schusstagen vier Parcours absolvieren.

Gewertet wird nach Art des Treffers: Erreicht man die Herzgegend, die zentrale Wertungszone "Kill", gibt es die höchste Punkteanzahl. Steckt der Pfeil beispielsweise in der Flanke, befindet man sich in der niedrigsten Punktezone "Wound". Der Vorteil dieser "Jagd" aus Sicht der Schützen: Die im Maßstab 1:1 gefertigten Tiermodelle sind unbeweglich. Eine Schussdistanz von 55 Metern macht die Sache im freien Gelände freilich schwierig genug.

Bei der EM wird in vier Altersklassen und 13 verschiedenen Schussklassen um Medaillen gekämpft. Wichtigste Unterscheidung für den Laien sind die Bogenarten: Der Langbogen ist die Urform des Bogens mit einer harmonischen Biegekurve. Der Recurvebogen ist zwecks höherer Präzision an den Spitzen wieder in die Gegenrichtung gebogen. Schließlich der Compound-Bogen: Dieses Hightech-Gerät hat mit seinen Rollen und Visieren optisch nur noch wenig mit den Waffen von Robin Hood gemein.

der Standard Webtipp: [www.ebhc2010.at](http://www.ebhc2010.at)

*Bild: Ein Ziel, aber kein Braten: Bei der 3-D- Bogen- EM in Salzburg werden ausnahmslos Plastiktiere erlegt. Foto: Reifmüller*

### **Bogenschützen-EM: Megaevent und Chance für den Tourismus**

In Stuhlfelden wird in den nächsten Tagen nichts so sein wie sonst: 1. 344 Bogenschützen aus 14 Nationen ermitteln ihre Europameister und werden geschätzte 4. 000 Besucher in die Pinzgauer Gemeinde locken. Zum Vergleich: Die offizielle Einwohnerzahl des Ortes liegt bei 1. 594. Daher verspricht man sich auch nicht nur am Schauplatz der Titelkämpfe selbst, sondern in der ganzen Region einen touristischen Schub. "Die Bogensport-EM bringt 15. 000 zusätzliche Übernachtungen",

freut sich Landesrätin Doraja Eberle über das sportliche Großereignis inmitten des Nationalparks Hohe Tauern. Der Leiter der Tourismusgesellschaft "Mittersill Plus", Roland Rauch, hofft aber auch auf einen Langzeiteffekt, schließlich gibt es in ganz Europa rund 100.000 aktive Bogenschützen.

Sportlich geht's am morgigen Freitag los, eine Woche lang wird auf sechs Parcours, in 13 Kategorien und vier Altersklassen um Edelmetall geschossen. Jeden Abend wird im Festzelt für musikalische Unterhaltung gesorgt, am Montag und Dienstag wird speziell für junge Gäste ein "Kindernachmittag" veranstaltet. Außerdem ist eine Bogenreiter-Show (Mittwoch) und ein Auftritt mexikanischer "Totonaken-Indianer" geplant. Am Sonntagnachmittag (ab 14.30 Uhr) steigt am Stuhlfeldener Dorfplatz die Eröffnungsfeier. Am Freitag, dem 28. Mai, wird die Europameisterschaft mit der Siegerehrung feierlich beendet.

*Maß und Ziel ist beim Bogensport das Um und Auf, so auch bei der EM in Stuhlfelden.*